

Mahatma-News Nr. 7

Diejenigen von Euch, die sich mit dem Maya-Kalender befassen, wissen, dass am 26. Juli ein neues Jahr beginnt. Die Schwingung wird sich abermals erhöhen, und die Erde tritt in der Spirale der Evolution in eine neue Ebene ein.

Daher ist es sehr wichtig, dass sich möglichst viele Menschen am sogenannten grünen Tag (25. Juli) zusammen tun und sich gemeinsam auf eine Vision der neuen Erde einstellen, damit sich diese Vision im Laufe des neuen Jahres manifestieren kann.

Und hier stellt sich die Frage: Wie weit seid Ihr bereit, eine Änderung zuzulassen?

- Nur ein bisschen, damit alles möglichst beim Alten bleibt und Ihr nicht allzu viel loslassen müsst?
- Ein wenig mehr, auch wenn Ihr Euch dann vielleicht neu orientieren müsst?
- Vollständig, auch wenn das heissen würde, dass Ihr unter Umständen alles loslassen müsstet, um Neues empfangen zu können?

Denkt in Ruhe darüber nach, noch habt Ihr etwas Zeit bis zum grünen Tag, um Euch Eure Ängste vor dem Loslassen bewusst zu machen und sie zu transformieren. Je mehr von Euch für eine *wahre* Veränderung bereit sind und sich diese auch wünschen, desto schneller kann sie auch geschehen. Ihr habt den freien Willen, und den respektieren wir.

Fragt Euch also: „Was würde mir schwer fallen, loszulassen?“ und schreibt es auf. Dann denkt darüber nach, *was* Euch daran festhalten lässt, und schreibt auch dieses auf.

Wenn Euch klar geworden ist, welche Muster und Emotionen sich hinter Euren Widerständen verbergen, und Ihr bereit seid, diese loszulassen, bittet alle Wesen vom 7. Strahl und alle Wesen vom 1. Strahl, gemeinsam ausnahmslos sämtliche dieser Festhalte-Mechanismen und die entsprechenden Emotionen dauerhaft aus Eurem ganzen dreidimensionalen Dasein zu entfernen. Der beste Zeitpunkt, um dies zu tun, ist der Tag vor dem Neumond und der Neumond selber (19. und 20. Juli bis 17.30 Uhr).

Bittet anschliessend Euer Team darum, Euch dauerhaft auf allen Ebenen Eures dreidimensionalen Daseins in die Resonanz des Vertrauens, der Liebe und des Reichtums zu bringen. Wenn ich hier von Reichtum spreche, meine ich nicht unbedingt den materiellen Reichtum – denn an diesem haltet Ihr Euch am meisten fest –, sondern den Reichtum der göttlichen Attribute wie Weisheit, Klarheit, Liebe, Verständnis und natürlich in grossem Masse Gelassenheit.

Sobald dies geschehen ist, wird es für Euch ein Leichtes sein, Euch am 25. Juli hinzusetzen, allein oder in Gruppen, Euch aus Eurem ICH BIN des Herzens mit dem ICH BIN aller Wesen

auf der Erde und der Erde selbst zu verbinden. Bittet auch Sanat Kumara mit allen Kumaras und wen Ihr immer noch dazu bitten wollt, um Hilfe und Unterstützung. Doch seid Euch dabei bewusst: *Ihr* seid es, die den Wunsch nach Veränderung haben müsst, die Unterstützung kann sich nur im Halten des Fokus auf den Wunsch erstrecken. Sprecht dann die Affirmation aus der Energie Eures ICH BIN heraus:

ICH BIN jetzt die bewusste Rückverbindung zur Quelle ...
(Lasst zwischen den Affirmationen immer für eine Weile
die Energie der Affirmation wirken.)

ICH BIN jetzt die bewusste Verbindung zu Allem-Was-Ist ...

ICH BIN jetzt die Transformation aller dreidimensionalen Machenschaften ins Licht ...
(Wiederholt diese Affirmationen immer wieder.)

Seht die Erde, wie sie sich dem neuen Zeitalter nähert, das wie die aufgehende Sonne beginnt, sein Licht über die ganze Erde zu strahlen. Seht, wie dieses Licht immer mehr am Horizont hervortritt, immer kräftiger, immer strahlender wird, bis Ihr die Erde in ein strahlendes, blendendes Licht eingetaucht seht, wie an einem Sommernachmittag, wenn die Sonne am höchsten steht. Haltet dieses Bild so lange vor Eurem geistigen Auge aufrecht, wie Ihr Euch ohne Anstrengung konzentrieren könnt, und macht dabei immer wieder die Affirmation:

ICH BIN jetzt der Aufstieg ins Licht.

Ich danke Euch und grüße Euch in unendlicher Liebe
Mahatma Ra Menora